

Rundbrief Juni 2020: Heimleuchtung an der Panke

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

die Geschichte um die Laternen an der Durchwegung zwischen der Koloniestraße und der Gotenburger Straße findet nun doch ein glückliches Ende. Schon vor zwei Jahren hatte der Soldiner Kiez e.V. auf den Defekt von Lampen an dieser Strecke aufmerksam gemacht - sowohl beim Grünflächenamt als auch beim Quartiersmanagement (QM). Das Grünflächenamt erklärte sich für die Beleuchtung in den Grünflächen für unzuständig. Das QM sah daraufhin einige alte Ordner durch und stellte fest: Ihre Vorläufer hatten die Lampen mit Geldern von Soziale Stadt aufgestellt. Man übernahm die Verantwortung und versprach Abhilfe. Nun hat sich eine Bürger*innen-Gruppe gefunden, die will die Lampen nicht nur reparieren, sondern auch aufwerten. Statt der schmucklosen Leuchten sollen bunte Schirme aus up-recyclten Material entstehen. Sprich: Man macht Kunst oder zumindest Design oder Stadtmobiliar aus Müll. Jedenfalls sehen sich die Mitglieder der Gruppe nicht unbedingt als Künstler*innen. Wir freuen uns auf jeden Fall darauf, dass uns auf unserem Weg zum Kiezpalaver im Big Mama bald wieder heimgeleuchtet wird.

Ein reales Kiezpalaver bei Big Mama kommt in diesem Juni leider immer noch nicht in Betracht. Wir müssen des Weiteren zugeben: Unser virtuelles Kiezpalaver im Mai war sowohl von der Beteiligung als auch technisch kein überragender Erfolg. Bei uns denkt ja anscheinend jede*r, dass er/sie mit gerade nicht mit standardmäßigen Geräten und der üblichen Software unterwegs sein muss. Wir werden dieses Experiment im Juni also erst einmal nicht wiederholen, d.h. das Kiezpalaver im Juni fällt wegen der Corona-Pandemie nochmals aus. Wir verweisen dennoch auf unsere Website: <http://soldinerkiezverein.de/>

Allen anderen wünschen wir mehr Glück mit ihren Video-Konferenzen. So veranstaltet das **Himmelbeet am Mittwoch, den 3. Juni 2020, um 16.00 bis 18.00 Uhr** eine Video-Konferenz zur Ausgestaltung eines zukünftigen gemeinschaftlichen **Gartengrundstückes auf dem St. Elisabeth-Kirchhof II namens ElisaBeet**.

Eine Zusammenfassung zum Projekt ElisaBeet findet sich hier:

<https://himmelbeet.de/projekt/friedhof-st-elisabeth-ii>

Anmeldung für die Video-Konferenz sowie aktuelle Infos zum ElisaBeet unter: <http://www.elisabeet.de/>.

Dort kann man bis zum 5. Juni 2020 Vorschläge zur Nutzung hinterlassen. An der nördlichen Mauer des Friedhofes auf dem alten Kompostplatz sollen bald Pflanzungen entstehen, westlich davon eine Art Freizeitbereich. Diese Anlage wird jedoch das Himmelbeet am Leopoldplatz nicht ersetzen. Es ist noch ein weiterer, etwas größerer Bereich am Nordkanal nahe dem Bayer-Gelände vorgesehen. Insgesamt expandiert das Himmelbeet-Projekt also.

Dieweil baut unsere Kiezhistorikerin Diana Schaal ihr Angebot an **virtuellen Führungen** aus.

Auf ihrer Website findet sich neben der historischen Führung durch den **Soldiner Kiez**:

<https://www.schoene-kiezmomente.de/virtuelle-fuehrung-durch-den-soldiner-kiez/>

nun auch eine durch den **Brüsseler Kiez**:

<https://www.schoene-kiezmomente.de/virtuelle-fuehrung-durch-den-bruesseler-kiez/>.

Sie weist darauf hin, dass seit dem 25. Mai 2020 mit gewissen Einschränkungen wieder Führungen möglich sind, Details unter: <https://www.schoene-kiezmomente.de/>. Diana befindet sich im Moment für baldige Angebote noch in der Abstimmung mit Partner*innen und dem Ordnungsamt.

Unser Ingenieur Matthias Neumann steht weiter für Euch im Home-Office zur Verfügung. Zur Zeit bietet er ein **Schwarzes Puzzle** an: „**Berlin bei Nacht**“. Wer will, kann es sich zuschicken lassen (auch in Englisch). Matthias bittet dann um einen kleinen Testbericht. Dafür und für weitere Basteleien freut sich unser Ingenieur unter ibneumann@yahoo.de

Ansonsten scharren wir mit den Hufen, weil wir schon einiges in der Pipeline haben. Aber gegackert wird bei uns erst dann, wenn die Eier gelegt sind.

Zum Datenschutz: Wer aus unserem Verteiler gelöscht werden möchte, den/die bitte ich, das uns das zu schreiben. Entweder an thomas.kilian66@googlemail.com oder an soldinerkiez@googlemail.com. Außerdem erteilen wir Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. Wir benutzen die Daten nur für unsere Rundsendungen. Im Moment verwenden wir für unsere Mailings ein Google-Konto. Damit hat der Konzern Zugriff auf die Adressen. Die Prüfung von Alternativen hat bisher keine bessere Lösung ergeben. Entweder waren die Daten ebenfalls nicht sicher, oder die Übertragung unserer Daten in das neue System nicht automatisch möglich, oder das Angebot war unverhältnismäßig teuer. Wir verbleiben also bei der bisherigen Lösung, freuen uns aber über Hinweise unserer Abonent*innen an die oben genannten Adressen.

Viele Grüße & bleiben Sie gesund

Thomas Kilian
Soldiner Kiez e.V.
Für den Vorstand